

Spezialgrundierung

PCI Wadian®

für Holzspanplatten

PCI®

Für Bau-Profis

A brand of BASF – We create chemistry



Anwendungsbereiche

- Für innen.
- Für Trockenbereiche sowie mäßig feuchtigkeitsbelastete Bereiche (in nassbelasteten Bereichen, wie z. B. in privaten Duschen und Bädern, muss zusätzlich eine Verbundabdichtung mit PCI Lastogum aufgebracht werden).
- Für Wand und Boden im Wohnbereich: Küche, Bad, WC, Flur, Dachausbau u. a.
- Feuchtigkeitsbremse für Holzspanplatten (V 100), Holzdielenböden, OSB-Platten (z. B. Kronospan), Gipskartonplatten und Gipsfaserplatten.
- Schutzanstrich für Schnittkanten von Holzspanplatten zur Verminderung

von Formänderungen infolge Feuchtigkeitseinwirkung.

- Verhinderung von Formänderungen infolge Feuchtigkeitseinwirkung bei allseitigem Anstrich der trockenen Holzspanplatte.
- Grundierung für Holzspanplatten vor dem Verlegen von Fliesen und Platten mit PCI-Fliesenklebern (siehe Tabelle auf S. 4).
- Wasserdampf bremsender Anstrich für zementäre Untergründe (z. B. Betondecke im Schwimmbad), sowie für FERMACELL Powerpanel SE-Platten.
- Wasserdampf bremsender Anstrich auf innenliegenden verputzten Wärmedämmsystemen, zur Verhinderung von Kondenswasserbildung.



PCI Wadian als Wasserdampf bremsende Grundierung auf Holzspanplatten vor der Fliesenverlegung.

Produkteigenschaften

- Gebrauchsfertig, kein Anmischen notwendig.
- Hoher μ -Wert, verhindert dadurch Feuchtigkeitseinwirkungen und damit verbundene Formänderungen des Untergrundes.
- Feuchtigkeitsbremsende Grundierung auf Holzspanplatten, anschließend können Fliesen oder Platten mit

PCI-Fliesenklebern (siehe Tabelle) verlegt werden.

- Gute Haftung zum Untergrund und zum Verlegemörtel.
- Lösemittelfrei, keine Geruchsbelästigung. Keine Brand- und Explosionsgefahr. Keine gesundheitsschädlichen Dämpfe.
- Sehr emissionsarm PLUS, GEV-EMICODE EC 1 PLUS.



Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Lösemittelfreie Kunstharzdispersion
Komponenten	1-komponentig
Dichte	ca. 1,2 g/cm ³
Lagerfähigkeit	mind. 6 Monate; trocken, frostfrei, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.
Lieferform	5-l-Kunststoff-Kanister Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1890/3 1-l-Standbodenbeutel Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1881/1

Anwendungstechnische Daten

Verbrauch bei zwei Anstrichen	ca. 150 bis 200 ml/m ²
Ergiebigkeit bei zweimaligem Auftrag	5-l-Kanister ausreichend für ca. 25 bis 33 m ² 1-l-Standbodenbeutel ausreichend für ca. 5 bis 6,5 m ²
Schichtdicke	ca. 0,1 mm
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C (Untergrundtemperatur)
Aushärtezeit*	ca. 12 Stunden
Ablüfzeit nach 1. Anstrich*	ca. 30 Minuten
Ablüfzeit nach 2. Anstrich*	ca. 12 Stunden
Fliesenverlegung bzw. Aufbringen einer Verbundabdichtung*	ca. 12 Stunden nach 2. Anstrich
Temperaturbeständigkeit des getrockneten Films	bis + 80 °C
Wasserdampfdiffusionswiderstandsfaktor (μ-Wert)	ca. 350.000
Gleichwertige Luftschichtdicke (sd)	ca. 30 m

* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss sauber und trocken sein. Schmutz, Fett, Öl und andere Verunreinigungen sind restlos zu entfernen. Holzspanplatten bzw. OSB-Platten dürfen einen Feuchtigkeitsgehalt von höchstens 10 % haben.

Die Holzspanplatte (V 100) oder OSB-Platte muss am Boden mind. 25 mm, an der Wand mind. 19 mm dick und mit einem Schraubenabstand von max. 40 cm auf der Unterkonstruktion befestigt sein. Die Randfuge muss mindestens 8 mm betragen. Die

Stöße der Holzspanplatten müssen verleimt sein. Zementhaltige Untergründe, z. B. Zementputz, Beton u. ä., zuerst mit PCI Gisogrunder, 1 : 1 mit Wasser verdünnt, grundieren. Grundierung trocknen lassen.

Verarbeitung von PCI Wadian

Berührung mit Haut und Augen vermeiden, bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.

1 Gebinde vor Gebrauch gut schütteln oder aufrühren.

2 PCI Wadian mit Quast, Bürste oder kurzfloriger Walze im „Kreuzgang“ oberflächendicht auftragen.

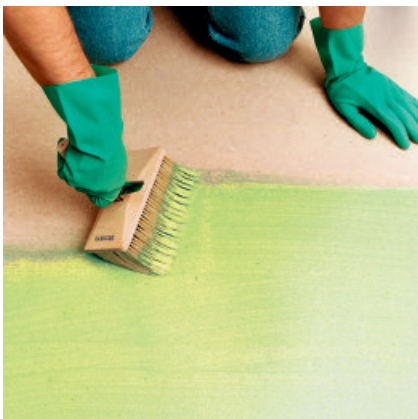
3 Nach einer Ablüfzeit von ca. 30 Minuten erfolgt der zweite oberflächendichte Anstrich.

4 Weitere Verarbeitungsschritte (z. B. das Aufbringen einer Verbundabdichtung mit PCI Lastogum oder PCI Seccoral 1K oder das Verlegen von Keramik) können nach dem Trocknen des 2. Anstrichs (ca. 12 Stunden) durchgeführt werden.

Geeignete PCI-Fliesenkleber auf mit PCI Wadian

grundierten Holzspanplatten

an Wänden	PCI Bicolit Classic, PCI Bicolit Extra
nach dem Abdichten mit PCI Lastogum oder PCI Seccoral 1K bzw. PCI Seccoral 2K Rapid	PCI Flexmörtel PCI Flexmörtel S1 PCI Flexmörtel S1 Rapid PCI Flexmörtel S2 PCI Nanolight
auf Böden nach dem Abdichten mit PCI Lastogum, PCI Seccoral 1K bzw. PCI Seccoral 2K Rapid oder der Entkopplung mit PCI Polysilent-Platten	PCI Flexmörtel, PCI Flexmörtel S1 PCI Flexmörtel S1 Rapid PCI Flexmörtel S1 Flott PCI Flexmörtel S2



1. PCI Wadian im Kreuzgang oberflächendicht auf den Untergrund auftragen.



2. Nach einer Ablüfzeit von ca. 30 Minuten zweiten Anstrich oberflächendicht aufbringen.



3. Nach Trocknung der PCI Wadian-Spezialgrundierung können Flächen mit der wasserdichten, flexiblen Schutzschicht PCI Lastogum ...



4. ... oder der zementären Sicherheits-Dichtschlämme PCI Seccoral



5. der Entkopplungsplatte PCI Polysilent oder den PCI Pecilastic Bahnen überarbeitet werden. Auf dieser Abdichtungs- bzw. Entkopplungsschicht können nach deren Trocknung Fliesen und Platten verlegt werden (siehe Tabelle).

Bitte beachten Sie

- Nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C oder über + 30 °C verarbeiten.
- Nicht mit Wasser verdünnen.
- In Bereichen mit direkter Wassereinwirkung (z. B. Dusche, über der Badewanne, Boden im Nassraum, Küchenarbeitsplatte) muss vor dem Verlegen von Fliesen und Platten eine Abdichtung nach dem Merkblatt „Verbundabdichtungen“ des ZDB mit PCI Lastogum oder PCI Seccoral aufgebracht werden. Eckfugen und Boden-Wand-Anschlüsse mit PCI Pecitape 120 eindichten. Die Verlegung der Fliesen und Platten kann anschließend mit einem geeigneten PCI-Fliesenkleber, z. B. PCI Flexmörtel S1, ausgeführt werden.
- Holzuntergründe nicht im Außenbereich und nicht in stark nassbelasteten bzw. stark wasserdampfbelasteten Bereichen (z. B. Duschen in Hallenbädern, Waschkauen u. ä.) verwenden.
- Nicht in gewerblich betriebenen Dampfsaunen verwenden.
- Bei FERMACELL Powerpanel SE-Estrichplatten kann PCI Wadian direkt aufgetragen werden, ein Grundieren mit PCI Gisogrund ist hier nicht erforderlich.
- Die PCI Wadian-Schutzschicht ist bei zweimaligem Auftrag nach ca. 12 Stunden begehbar.
- Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Bei Spritzgefahr (z. B. an Decken) Schutzbrille tragen.
- Mit PCI Wadian grundierte Holzspanplatten dürfen nicht direkt aufeinander gestapelt werden.
- Bei nur vorderseitigem Anstrich der Holzspanplatte mit PCI Wadian muss eine rückseitige Feuchtigkeitseinwirkung ausgeschlossen sein.
- Bei der Verlegung von keramischen Fliesen bzw. Naturwerksteinplatten mit PCI Collastic kann auf die Grundierung mit PCI Wadian verzichtet werden.
- Werkzeuge und Arbeitsgefäße unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise zur sicheren Verwendung

Dispersion nicht auf der Haut antrocknen lassen. Angetrocknete Dispersion mit Wasser und Seife entfernen. Bei Spritzgefahr Augen schützen. Wenn

Dispersion ins Auge gelangt, gründlich mit Wasser spülen. Falls die Augenreizung nicht in wenigen Minuten abklingt, Augenarzt aufsuchen!

Giscode D1.

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

PCI beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für rest-entleerte Verkaufsverpackungen. DSD - Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol

auf der Verpackung über DSD entsorgt werden.

Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen und auch im Internet unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Bera-

tungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:



+49 (8 21) 59 01-171



www.pci-augsburg.de

Fax: Werk Augsburg +49 (8 21) 59 01-419
Werk Hamm +49 (23 88) 3 49-252
Werk Wittenberg +49 (34 91) 6 58-263



zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
Fax +49 (8 21) 59 01-372
www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Biberstraße 15 · Top 22 · 1010 Wien
Tel. +43 (1) 51 20 417
Fax +43 (1) 51 20 427
www.pci.at

PCI Bauprodukte AG

Im Schachen · 5113 Holderbank
Tel. +41 (58) 958 21 21
Fax +41 (58) 958 31 22
www.pci.ch

PCI Wadian

Ausgabe April 2019.

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de